

Rohstoff für die Solarindustrie: Evonik nimmt neue Chlorsilan-Anlage in Betrieb

- Produktion von Rohstoff für Reinstsilizium in Italien
- Kompetenter Lieferant für die Solarindustrie
- Langjährige Lieferverträge mit starkem Partner

Evonik Industries, Essen, hat eine neue Anlage zur Produktion von hochreinen Chlorsilanen der Marke Siridion® im norditalienischen Sinich in Betrieb genommen. Evonik beliefert mit den Chlorsilanen eine benachbarte Produktionsanlage von MEMC Electronic Materials Company zur Produktion von Reinstsilizium. MEMC, ein langjähriger Kunde von Evonik, ist einer der führenden Anbieter von Reinstsilizium sowie den daraus hergestellten Silizium-Wafern für die Elektronik- und die Solarindustrie.

Dr. Thomas Haeberle, im Vorstand von Evonik zuständig für das Segment Resource Efficiency: "Evonik entwickelt Schlüsseltechnologien zur effizienteren Nutzung erneuerbarer Energien und für die Mobiliät der Zukunft. Mit der neuen Produktionsanlage in Sinich untermauern wir unseren Anspruch als kompetenter Lieferant für die Elektronik- und Solarindustrie."

Evonik und MEMC verbindet eine langjährige Partnerschaft. Seit rund 30 Jahren beliefert Evonik den MEMC-Standort Sinich bereits mit Chlorsilanen. Mit der neuen Anlage wird diese enge Zusammenarbeit jetzt auch vor Ort fortgesetzt. Thomas Hermann, Leiter des Geschäftsbereichs Inorganic Materials von Evonik erklärte: "Die direkte Nachbarschaft der neuen Anlage zum MEMC-Produktionsverbund ermöglicht es, die Produktionskosten zu optimieren und am gemeinsamen Standort möglichst geschlossene Stoffkreisläufe zu nutzen."

Siridion[®] Chlorsilane und Monosilan sind wesentliche Rohstoffe für die Fotovoltaikindustrie sowie für Flachbildschirme, Lichtwellenleiter und Halbleiter. Evonik besitzt eine führende 18. Oktober 2011

Ansprechpartner Wirtschaftspresse

Dr. Edda Schulze

Pressesprecherin
Telefon +49 201 177-2225
Telefax +49 201 177-3030
edda schulze@evonik.com

Ansprechpartner Fach-/Lokalpresse Michael H. Hoffmann

Kommunikation Services/ Konzernredaktion Telefon +49 6181 59-13583 Telefax +49 6181 59-713583 michael.hoffmann@evonik.com

Evonik Industries AG

Rellinghauser Straße 1-11 45128 Essen Telefon +49 201 177-01 Telefax +49 201 177-3475 www.evonik.de

Aufsichtsrat

Wilhelm Bonse-Geuking, Vorsitzender **Vorstand**

Dr. Klaus Engel, Vorsitzender Dr. Wolfgang Colberg, Dr. Thomas Haeberle, Thomas Wessel, Patrik Wohlhauser, Dr. Dahai Yu

Sitz der Gesellschaft ist Essen Registergericht Amtsgericht Essen Handelsregister B 19474 UST-IdNr. DE 811160003

Pressemitteilung



Marktposition bei Chlorsilanen und Monosilan. Langjährige Lieferverträge mit starken Partnern helfen, die langfristige Auslastung der Anlagen zu sichern.

Evonik hat als Anbieter von Chlorsilanen rund 60 Jahre Erfahrung und verfügt über weitere Anlagen an den Produktionsstandorten Rheinfelden und Bitterfeld in Deutschland, Antwerpen, Belgien, sowie Yokkaichi in Japan.

Informationen zum Konzern

Evonik, der kreative Industriekonzern aus Deutschland, ist eines der weltweit führenden Unternehmen der Spezialchemie. Die Aktivitäten des Konzerns sind auf die wichtigen Megatrends Gesundheit, Ernährung, Ressourceneffizienz sowie Globalisierung konzentriert. Im Jahr 2010 erwirtschaftete Evonik rund 80 Prozent des Chemie-Umsatzes aus führenden Marktpositionen. Evonik profitiert besonders von seiner Innovationskraft und seinen integrierten Technologieplattformen.

Evonik ist in mehr als 100 Ländern der Welt aktiv. Über 34.000 Mitarbeiter erwirtschafteten im Geschäftsjahr 2010 einen Umsatz von rund 13,3 Milliarden € und ein operatives Ergebnis (EBITDA) von rund 2,4 Milliarden €.

Rechtlicher Hinweis

Soweit wir in dieser Pressemitteilung Prognosen oder Erwartungen äußern oder unsere Aussagen die Zukunft betreffen, können diese Prognosen oder Erwartungen der Aussagen mit bekannten oder unbekannten Risiken und Ungewissheit verbunden sein. Die tatsächlichen Ergebnisse oder Entwicklungen können je nach Veränderung der Rahmenbedingungen abweichen. Weder Evonik Industries AG noch mit ihr verbundene Unternehmen übernehmen eine Verpflichtung, in dieser Mitteilung enthaltene Prognosen, Erwartungen oder Aussagen zu aktualisieren.